



Der Lohn für wochenlange Vorbereitungen: Stolz zeigen die Feuerwehrleute ihre Auszeichnungen. FOTO: FRED KIEFER

Wehrleute glänzen mit Können

Feuerwehr-Leistungsabzeichen im Landkreis Saarlouis abgenommen

Der Kreisfeuerwehrverband Saarlouis hatte zur Abnahme des Leistungsabzeichens an das Lebacher Geschwister-Scholl-Gymnasium eingeladen. 21 Gruppen folgten dieser Einladung und erwarben ihr Leistungsabzeichen in den Stufen Bronze, Silber oder Gold.

Von SZ-Redakteurin
Astrid Dörr

Lebach. Die Steigerung der Anforderungen in den einzelnen Stufen fordert dem Feuerwehrangehörigen einiges an Training und Ausbildung ab. Ist die Übung für Bronze noch ein

Löschangriff aus offenem Gewässer, so müssen bei Silber schon zwei Übungen bewältigt werden: ein Löschangriff unter Atemschutz sowie die Personenrettung nach einem Verkehrsunfall.

Bei der Stufe Gold muss die Gruppe nach einem Einsatz mit Bereitstellung eines von zwei möglichen Schadensereignissen auslösen. Entweder muss ein Werkstattbrand abgearbeitet werden oder ein Wohnungsbrand mit Rettung einer Person mittels Leiterhebel.

Dies zeigt, dass das Anforderungsprofil des Leistungsabzeichens ein gründliches Üben er-

fordert. Hierzu müssen die Teilnehmer im Vorfeld einiges von ihrer Freizeit opfern, zusätzlich zum normalen Dienst in der Feuerwehr. Erfreulich, dass sich trotz des hohen Zeitaufwandes, den die Vorbereitung auf die Leistungsabzeichen bedeutet, alle 21 Gruppen in Lebach zur diesjährigen Abnahme des Landkreises Saarlouis einfanden. Am Ende wurden alle Gruppen für ihre wochenlangen Vorbereitungen belohnt: Das Leistungsabzeichen wurde zwölfmal in Bronze, dreimal in Silber und sechsmal in Gold verliehen.

Das saarländische Leistungs-

abzeichen hat auch weit über die Landesgrenzen große Akzeptanz. Die Feuerwehr Vettelschoß (Landkreis Neuwied in Rheinland-Pfalz) nahm extra 250 Kilometer Anreise auf sich, um das saarländische Abzeichen zu erwerben. Beide Gruppen absolvierten erfolgreich die Disziplin Bronze.

Brandinspekteur Bernd Paul sowie die Wertungsrichter zeigten sich sehr zufrieden mit den gezeigten Leistungen. Gemeinsam mit Landesbrandinspekteur Bernd Becker überreichte er den erfolgreichen Gruppen die begehrten Abzeichen.